

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 96 (1970)
Heft: 40

Artikel: Mitternachtsexpress
Autor: Roshard, Victor T.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-509922>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitternachts express

Du glaubst listig zu sein, wenn du gegen Mitternacht zum Bahnhof zottelst, im angenehmen Vorgefühl schwelgend, diesmal nicht wie eine Sardine ans Ziel deiner Reise transportiert zu werden. Denn nachts, so lautet deine Ueberlegung, schläft doch auch der reisewütigste Mensch lieber in seinem Bett, als sich diese Wohltat halbwach auf einer Bank sitzend zu erträumen. Du aber hast natürlich vorgeschlafen, dich mit Reiselektüre, Rauchwaren und Proviant eingedeckt, und so gedenkst du einige gemütliche Stunden auf der Schiene zu verbringen. Als gewiegter Globetrotter, der im Streckennetz der europäischen Eisenbahnlinien zu Hause ist. Wenige Minuten vor der Abfahrt stiefelst du ohne alle Eile durch die Bahnhofhalle. Außer dir werden ja nur vereinzelte ebenso erfahrene Reisehasen den Nachtexpress benützen, wenn es hochkommt noch dazu ein

halbes Dutzend Neulinge, die einander die Fahrt zur Hölle machen, weil sie sich instinktsicher im gleichen Abteil zusammenfinden. Du traust daher deinen Augen kaum, wie du nun der Wagenreihe entlang gehst, die Fenster Kopf an Kopf mit Passagieren vollgespickt siehst. Potz Achsenbruch und Schienendonner! Entweder werden auf Mitternachtsreisen fette Prämien ausgerichtet, oder die touristische Epidemie hat jetzt auch die Nachtschnellzüge erfaßt. Du fragst den Kondukteur, einen deiner Freunde zwischen Calais und Wien, Kopenhagen und Gibraltar, ob dieser Zug wirklich nur drei Wagen sozusagen ausverkaufter erster Klasse mit sich führe? Seine Bestätigung klatscht dir wie jene Ohrfeige einer kürzlichen Fahrpreiserhöhung an den Schädel. Dieser Tatsache gilt es demnach, auf der Suche nach dem letzten freien Platz, tapfer ins Abteil zu

schaun. Du zwängst dich brummend zwischen ein älteres Ehepaar und eine junge Dame, die in ihrer Unerfahrenheit bereits einzuschlafen versucht hat, vom ersten Augenblick an der unbeliebteste Mensch im ganzen Abteil. Ganz ungeachtet der Rechte, die dir deine Fahrkarte verleiht, wirst du für deine Mitreisenden sechs Stunden lang dieser Eindringling und Störenfried bleiben. Denn das menschliche Beharrungsvermögen behauptet sich selten so stur als Gegenpol, wie zur Fliehkraft eines dahinrasenden Zuges. Da sitzen fünf Personen vier anderen gegenüber, aufrecht, steif und stumm wie Wachsfiguren, die Gesichter verschlossen und die Blicke, nach dem ersten verwirrten Durcheinander auf der Suche nach einem neutralen Punkt, auf das Ohr läppchen oder einen Leberfleck am Hals des Gegenübers gerichtet.

In plötzlicher Erkenntnis dieser Situationskomik beginnt es um deine Mundwinkel zu zucken. Ein unterdrückter Lachanfall zieht mit unwiderstehlicher Gewalt deine Lippen auseinander, bald wird er dich wie im Fieber schütteln. Das jedoch verbietet der Sittenkodex, den schienenungewohnte Leute in ihren eisern entschlossenen Mienen einge-

kerbt tragen, wie er das Öffnen des Fensters bei einem Zughalt, einen herzhaften Biß ins Wurstbrot oder den selbstherrlichen Genuß einer Zigarre mißbilligt. So sehr du auch versuchst, deinen von dieser grotesken Stummfilmszene fast magisch angezogenen Blick abzuwenden, verfolgt dich das Bild noch bei geschlossenen Augen. Größerem Unglück vorzubeugen, stürzest du hinaus, einen unhörbaren Schrei der Empörung hinter dir, und lachst dir an verschwiegenem Orte, zum Rattern der Räder, die Seele aus dem Leib.

Von zwei, drei Zügen frischer Nachtluft am offenen Gangfenster gestärkt, kehrst du schienensicherer denn je in dein Abteil zurück, störst natürlich wieder das junge Fräulein am Einschlafen, beginnst nun aber stillvergnügt dein Wurstbrot zu verzehren und blätterst dazu nonchalant in der neuesten Illustrierten. Allmählich löst diese unbefangene Stimmung nun doch auch deine Mitreisenden aus ihrer Verkrampfung, macht sie Gesprächig oder schläfrig, auf alle Fälle menschlich. Vielleicht lächeln dir am Ende der Nachtfahrt sogar ein Paar freundliche Augen zu. Wer weiß.

Victor T. Roshard

Kanarische Inseln ab Fr. 535.—

8 Tage pauschal
15 Tage ab Fr. 555.—
22 Tage ab Fr. 615.—

Wöchentlicher Flug mit Super Caravelle-Jet der SATA
Abflüge vom 8. November bis 25. April 1971

Wenn es bei uns eilig
kalt windet und schneit, sind Badeferien auf den
Kanarischen Inseln das Richtige.
Hotelplan offeriert Ihnen zahlreiche Möglich-
keiten, auf dieser Sonnen-Insel beneidens-
werte Ferien zu verbringen.

Ceylon

ab Fr. 1085.— für 9 Tage pauschal
ab Schweiz
16 Tage ab Fr. 1185.—

Jet-Flug mit Boeing 707
der PANINTERNATIONAL
Wöchentliche Abflüge vom
13. Dezember bis 11. April 1971

Tanken Sie Sonne an herrlich ruhigen
Badestränden. Ceylon ist wirklich einmalig.
Zu diesem Preis
erst recht!

Bon

Senden Sie mir bitte Ihre
Internationale Ferienshow 70/71

Name

Vorname

Strasse

PLZ/Ort

NE

Sensationelle Winterferien
zu Traumpreisen

Bangkok

ab Fr. 1185.—

für 9 Tage pauschal ab Schweiz
16 Tage ab Fr. 1345.—
Grosse Asien-Rundreise inkl. Japan
23 Tage ab Fr. 4450.—

Jet-Flug mit Boeing 707 der PANINTERNATIONAL
Wöchentliche Abflüge vom 11. Dezember bis 9. April 1971

So preisgünstig erlebten Sie den
Zauber des Fernen Ostens noch nie! Mit der
landeskundigen Reiseleitung von
Hotelplan werden die Ferien in Thailand
zum ganz grossen Erlebnis.

Rio de Janeiro

ab Fr. 1680.—

für 16 Tage pauschal ab Schweiz—

Jet-Flug mit Boeing 707 der PANINTERNATIONAL
Abflüge vom 8. Dezember bis 13. April 1971

Ferien im temperamentvollen Rio de Janeiro
verlocken zu zahlreichen Ausflügen.
Hotelplan hat deshalb speziell für Sie die be-
kanntesten und sehenswertesten Orte
Brasilens ausgesucht und mehrtägige Ausflüge
zusammengestellt. Unsere Reiseleiter
und lokalen Führer werden Sie fachkundig
betreuen. Unterkünfte in renommierten Hotels.
Und das alles zu einem Preis, wie ihn nur Hotelplan bietet!

4001 Basel, Steinvorstadt 62, 061/24 7910 5400 Baden, Mellingerstrasse 1, 056/2 23 63 (ab 15.9.70) 3001 Bern, Hirschen-
graben 11, 031/22 78 24 7000 Chur, Planaterrastr. 2, 081/22 72 22 1201 Genève, Place des Alpes/2, rue Thalberg, 022/32 06 05
1002 Lausanne, 1, Gal. Benj.-Constant, 021/22 55 15 6901 Lugano, Riva Vicenzo Vela 7, 091/1310 84 6000 Luzern, Haldenstr. 7,
041/23 88 77, ab 1.11.70 Alpenstr. 12, 041/23 75 45 9001 St. Gallen, Frongartenstr. 5, 071/22 61 61 8402 Winterthur, Unterer
Graben 35, 052/23 66 34 8031 Zürich, Talacker 30, 051/27 14 50 3600 Thun, Am Bernort, 033/35 02 21 (ab 15.9.70)

Ostafrika

ab Fr. 995.— für 16 Tage
pauschal

Serengeti-Fotosafari 16 Tage ab Fr. 2385.—
Amboseli-Fotosafari 16 Tage ab Fr. 2385.—
Uganda-Fotosafari 16 Tage ab Fr. 2850.—
Grosse Fotosafari durch Uganda
und die Serengeti Fr. 3580.—

Jet-Flug mit Super-Caravelle der SATA
Wöchentliche Abflüge vom 14. Dezember
bis und mit 29. März 1971

Seien es nun Bade-Ferien am Indischen
Ozean oder eine Fotosafari durch Uganda:
Ferien in Ostafrika sind immer ein
ganz spezielles Erlebnis. Hotelplan macht
sich übrigens ein Hobby daraus, die
zahlreichen interessanten und abenteuerlichen
Exkursionen durch eigene Reiseleiter
ganz besonders sorgfältig zu begleiten. Wo
findet man solche Leistungen sonst
noch zu diesem Preis?

Weitere Möglichkeiten
für sonnige Winter-Ferien

Zum Beispiel Badeferien auf Mallorca
ab Fr. 397.—, oder in Madeira ab Fr. 985.—,
oder in Marokko ab Fr. 975.—, oder in
Tunesien ab Fr. 695.—, oder in Mexico ab
Fr. 2572.—, oder Ferien auf einer
Kreuzfahrt nach Afrika ab Fr. 434.—. Senden Sie
uns den nebenstehenden BON. Und
Sie erfahren alles weitere über preisgünstige
Sommerferien im Winter!

Hotelplan
Internationale Reiseorganisation